

Zehnte Satzung zur Änderung der Wahlordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

vom 20. Oktober 2011

Aufgrund von § 2 Absatz 1 i. V. m. § 80 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 18) sowie § 19 der Grundordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 26. August 2003¹, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Satzung vom 20. Juli 2009², erlässt die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald folgende Änderungssatzung:

Artikel 1

Die Wahlordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 28. Oktober 1996, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Satzung vom 26. Juli 2011, wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 3 Nummer 3 werden die Wörter „Lehrkräfte für besondere Aufgaben“ gestrichen.
 - b) Dem Absatz 4 wird folgende Nummer 6 angefügt:
„6. Personen, denen das Rektorat nach § 59 Absatz 7 LHG die Mitgliedschaftsrechte verliehen hat,“
 - c) In Absatz 5 Nummer 1 werden die Wörter „und Gastdozent/inn/en“ gestrichen.
2. § 7 Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt gefasst:
„Wahlleiter/in ist der/die Kanzler/in; er/sie bestellt eine/n Vertreter/in.“
3. § 9 Absatz 2 Nummer 4 wird gestrichen.

Artikel 2

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Der Rektor wird ermächtigt eine Neufassung der Wahlordnung bekannt zu machen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des erweiterten Senats der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 19. Oktober 2011.

¹ Mittl.bl. BM M-V S. 328

² Mittl.bl. BM M-V 2009 S. 953

Greifswald, den 20. Oktober 2011

**Der Rektor
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Universitätsprofessor Dr. Rainer Westermann**

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 21.10.2011